

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

EDITORIAL VON HEIKE ARBTER

Passend zum Frühsommer blüht der Zertifikatemarkt – nicht nur in Österreich, sondern in ganz Europa. Wir freuen uns darüber, insbesondere, dass immer mehr Privatanleger den vielfältigen Nutzen, den Zertifikate bieten, verstehen und für sich realisieren. Auch institutionelle Anleger beginnen allmählich aus professionellem Interesse, sich für die Wirkungsweisen der strukturierten Anlage-Produkte zu interessieren.

Die Branche ist derzeit mit zwei Themen beschäftigt: Einmal sehen wir in der Digitalisierung viele Möglichkeiten, in Zukunft das Anlagegeschäft effizienter und einfacher, gleichzeitig aber auch kundenfreundlicher gestalten zu können. Der Zertifikatekongress im Mai hat uns viele Anregungen dafür geliefert. Diese Vielfalt an digitalen Services sollte uns aber nicht den Blick darauf verstellen, dass in der Kombination von digitalen Tools mit dem Knowhow gut ausgebildeter Berater wahrscheinlich das Erfolgsgeheimnis liegt.



Mag. Heike Arbter
Vorsitzende des Vorstandes
Zertifikate Forum Austria

Zum zweiten müssen wir uns intensiv mit der Umsetzung der Regularien an der Kundenfront auseinandersetzen. Es gilt, die beschlossenen Regeln und Vorschriften an der Schnittstelle zwischen Berater und Kunden marktauglich zu implementieren. Dies ist eine große Herausforderung und auch eine beachtliche Verantwortung, denn wir müssen bei den Kunden Verständnis dafür erzeugen. Nur dann werden wir auch in Zukunft erfolgreich arbeiten können.

Ich wünsche Ihnen allen eine gute Zeit

Ihre Heike Arbter

WIENER BÖRSE PREIS 2017

Oscar der Finanzwelt geht an voestalpine



Die Wiener Börse und ihre Partner luden zum 10. Mal zur Verleihung des Wiener Börse Preises ein. Eine Fachjury der Österreichischen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (ÖVFA) bewertete die Leistungen der börsennotierten Unternehmen in drei Kategorien und kürte die Sieger. Gewinner des Wiener Börse Preises 2017 in der Kategorie „ATX“ ist die voestalpine AG.

In der Kategorie „Small & Mid Cap“ landet STRABAG SE auf Platz 1. Der erste Platz beim „Corporate Bond“-Preis geht an die CA Immobilien Anlagen AG. Bereits zum vierten Mal in Folge wurde die voestalpine AG für ihre Medienarbeit ausgezeichnet. APA Finance mit einem Team ausgewählter Finanzjournalisten wählte den Technologie- und Industriegüterkonzern erneut auf Platz 1. Mehr als 300 hochkarätige Gäste waren anwesend, als der wichtigste österreichische Award für börsennotierte Unternehmen im Palais Niederösterreich vergeben wurde.

Der Wiener Börse Preis ist eine gemeinsame Initiative folgender Akteure am österreichischen Kapitalmarkt: Aktienforum, APA-Finance, Cercle Investor Relations Austria (C.I.R.A.), Oesterreichische Nationalbank (OeNB), Österreichische Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (ÖVFA), Vereinigung Österreichischer Investmentgesellschaften (VÖIG), Wiener Börse, Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ) und Zertifikate Forum Austria.

BÖRSE STUTTGART SETZT IM MAI RUND 7,6 MILLIARDEN EURO UM

Deutlich steigende Umsätze in allen Anlageklassen

Im Mai 2017 hat die Börse Stuttgart nach Orderbuchstatistik rund 7,6 Milliarden Euro umgesetzt. Damit lag das Handelsvolumen rund 27 Prozent über dem Umsatz des Vormonats und mehr als 36 Prozent über dem Vorjahresniveau.

Der Hauptanteil des Umsatzes entfiel auf verbriefte Derivate. In dieser Anlageklasse belief sich das Handelsvolumen auf rund 3,1 Milliarden Euro – eine Steigerung von knapp 20 Prozent im Vergleich zum Vormonat. Dabei stieg der Umsatz mit Hebelprodukten im Mai um über 30 Prozent auf knapp 1,4 Milliarden Euro. Mit derivativen Anlageprodukten wurden rund 1,7 Milliarden Euro umgesetzt. Damit lag das Handelsvolumen bei Anlageprodukten mehr als 12 Prozent höher als im April und mehr als 41 Prozent höher als im Vorjahresmonat.

DDV-TREND-UMFRAGE MAI 2017: ZERTIFIKATEKÄUFER SETZEN ZUNEHMEND AUF NACHHALTIGKEIT

Verwendung einheitlicher Begriffe ist unerlässlich

Fast 20 Prozent der Zertifikateanleger in Deutschland, und damit 9 Prozentpunkte mehr als noch im Jahre 2015, weisen ethischen und ökologischen Aspekten im Rahmen ihrer Portfolioallokation eine hohe Bedeutung zu. Immerhin noch jeder Vierte gibt an, dass er diese Kriterien bei seiner Entscheidungsfindung zunehmend in Betracht zieht. Soweit ein Teil der Ergebnisse aus der monatlichen Trend-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands. Für etwas mehr als die Hälfte der Investoren haben Nachhaltigkeitsaspekte bei ihrer Geldanlage jedoch eine geringere oder gar keine Relevanz. An der aktuellen Online-Befragung, die gemeinsam mit mehreren großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 3.300 Personen. Dabei handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren.

EUSIPA MARKTREPORT, 1. QUARTAL 2017

Investitionswachstum am europäischen Markt für strukturierte Wertpapiere Anleger investieren an Europas Zertifikatebörsen knapp 270 Mrd. Euro / Anstieg beim Gesamtangebot der gelisteten Produkte

Die Börsenumsätze der Anlagezertifikate und Hebelprodukte sind an den europäischen Finanzmärkten im ersten Quartal gestiegen. Die Umsätze gingen im Vergleich zum vierten Quartal um 8,0 Prozent auf 30,5 Mrd. Euro nach oben. Im Jahresvergleich bedeutete das dennoch ein Minus von 9,0 Prozent. Das lässt sich den aktuellen Marktdaten entnehmen, die



MARKT UPDATE

Der monatliche Newsletter zum österr. Zertifikatemarkt – Ausgabe 6/2017

von der European Structured Investment Products Association (EUSIPA) bei ihren Mitgliedern erhoben und von der Derivative Partners AG ausgewertet wurden.

[Weiterlesen](#)

**Nächster Prüfungstermin für die Prüfung zum "Geprüften Zertifikateberater":
20. Oktober 2017**

[Hier finden Sie weitere Informationen](#)

Wir freuen uns auf Feedback, Anregungen und Fragen: office@zertifikateforum.at